

# Inhalt

---

<b>Vorwort zur deutschsprachigen Ausgabe (Edmund Arens) ....</b>	<b>7</b>
<b>Dank .....</b>	<b>16</b>
<b>Einleitung: Dimensionen des Konflikts .....</b>	<b>19</b>
Der religiöse Aspekt .....	19
Statistik und Terminologie .....	22
Warum eine Theologie der Befreiung für palästinensische Christen? .....	24
<b>I. Begegnung .....</b>	<b>26</b>
Eine erste Erfahrung mit Israel .....	26
Das Zerschneiden von Stereotypen – Wer bin ich? .....	32
<i>Ein Christ</i> .....	33
<i>Ein Palästinenser</i> .....	34
<i>Ein Araber</i> .....	35
<i>Ein Israeli</i> .....	36
<b>II. Ein Kampfplatz: Der politisch-geschichtliche</b>	
<b>Hintergrund .....</b>	<b>39</b>
Moderner Antisemitismus .....	41
Der Aufstieg des Nationalismus .....	42
Jüdische Emanzipation .....	42
Kolonialismus .....	43
Eine Nation ohne Land .....	45
<i>Ein Land ohne Nation?</i> .....	48
<i>Einander widersprechende Vereinbarungen</i> .....	49
Zionistische Fortschritte, arabischer Widerstand .....	51
Teilung und Panik .....	53
Die geblieben sind: Die palästinensischen Araber in Israel .....	55
<i>Ein Volk unter Schock (1948-1955)</i> .....	56
<i>Eine resignierte Gemeinschaft (1956-1967)</i> .....	60
<i>Eine erwachende Nation (1968-1988)</i> .....	63
Die Intifada: Der Aufstand .....	70
	13

<b>III. Als Palästinenser und Christ in Israel .....</b>	<b>76</b>
Ein gespaltener Leib Christi .....	76
Christliche Wurzeln in Palästina .....	79
Die Stimme der Kirche .....	84
Die Politisierung der Araber in Israel .....	87
Die Wahrheit sagen ohne Furcht .....	88
Die christlichen Zionisten .....	90
Ein Omen des Hasses .....	93
Eine neue Schuld .....	94
Jenseits zionistischer Theologie: Auf dem Weg zu einer jüdischen Theologie der Befreiung .....	96
Neue Aufgaben für die Kirchen in Israel-Palästina .....	100
 <b>IV. Bibel und Befreiung:</b>	
<b>Eine palästinensische Perspektive .....</b>	<b>103</b>
Die beiden Hauptfragen .....	103
Die Bibel: Problem oder Lösung? .....	106
<i>Der politische Mißbrauch der Bibel .....</i>	<i>106</i>
<i>Die zentrale biblische Hermeneutik .....</i>	<i>109</i>
<i>Einige praktische Anwendungen .....</i>	<i>111</i>
<i>Drei zentrale biblische Themen .....</i>	<i>117</i>
Eine Theologie als Gegenüber zum Nationalismus .....	124
Eine Theologie des Gottes der Gerechtigkeit und der Zionismus .....	133
<i>Über den zionistischen Anspruch auf das Land hinaus .....</i>	<i>136</i>
<i>Das Problem des Landes: Zwei Vorschläge .....</i>	<i>138</i>
<i>«Dies ist Gottes Eigentum» – Die Bedeutung des Landes für palästinensische Christen .....</i>	<i>146</i>
 <b>V. Ein palästinensischer Schrei nach</b>	
<b>Recht und Mitleiden .....</b>	<b>150</b>
Mißbrauchtes Recht .....	150
Wenn Recht Unrecht gebiert .....	154
Das theologische Dilemma von Macht und Recht .....	159
«Das Insistieren der Vernunft auf Konsistenz» .....	163
Das Paradox der Macht .....	166
Eine Theologie der Opfer des Unrechts .....	167
Der Weg der Gewaltfreiheit .....	171
Recht allein genügt nicht .....	176

Gerechtigkeit und Erbarmen gehören zusammen .....	180
Die unermüdliche Jagd nach Frieden .....	182
Das Kreuz des Friedens .....	188
<b>VI. Selig sind die Friedenstifter: Die prophetischen und friedienstiftenden Gebote der Kirche .....</b>	<b>190</b>
Das Doppelgebot .....	190
<i>Grundlagen</i> .....	191
<i>Theologische Implikationen</i> .....	192
<i>Strategie</i> .....	194
Die Kirche, das Kreuz und das Doppelgebot .....	200
<b>VII. Ein Friedenstraum: Vision eines Palästinensers .....</b>	<b>203</b>
Die erste Prämisse: Ein Land für Palästinenser und Juden .....	205
Die zweite Prämisse: Ein Palästinenserstaat .....	207
Neue Einstellungen: Grundlage für den Frieden .....	208
<i>Für Palästinenser: Anerkennung des Holocaust</i> .....	209
<i>Für Juden: «Euch ist Unrecht angetan worden»</i> .....	211
Ein gemeinsames Jerusalem: Der Schlüssel zum Frieden .....	214
<b>VIII. Recht, nichts als Recht: Ein Schlußplädoyer .....</b>	<b>218</b>
Der Friede klopft bei uns an .....	218
Israels gefährlicher Traum .....	219
«Nie wieder» oder «Doch wieder»? .....	220
Ein grundloser Haß .....	222
Die christliche Herausforderung: Liebet Eure Feinde .....	223
Vergeben kann, wer leidet .....	227
<b>Ein Nachwort .....</b>	<b>231</b>
<b>Anmerkungen .....</b>	<b>233</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>255</b>